

## Spielbericht vom 08./09.12.2018 / 11.Spieltag

### Tabellenzweiter holt sich die Punkte

#### **KSC Hainstadt - TSV Großbardorf 2:6 3509:3745**

Hier war heute nichts zu holen, wenn auch der Start mit Alexander Ankert der sich seinen Punkt erspielte, noch recht gut aussah. Bei Srecko Vidakovic ging der Punkt an den Gast (637 LP). Schon in der Mittelpaarung war die Partie so gut wie entschieden. Gegenüber 662/607 LP konnten Peter Schierz und Thorsten Herzberger nicht einen Satz gewinnen. Obwohl Christopher Götz seinem Gegner (592) holzmäßig unterlegen war, holte er den zweiten Punkt. Denis Heinemann hatte, gegenüber dem besten Großbardorfer Spieler 669 LP, keine Chance. Zuhause muss man sich auf jeden Fall steigern um noch Punkte gegen den Abstieg zu sichern.

Alexander Ankert	602 (2:2)	Denis Heinemann	592 (0:4)
Srecko Vidakovic	588 (1:3)	Christopher Götz	584 (2,5:1,5)
Thorsten Herzberger	572 (0:4)	Peter Schierz	571 (0:4)

### Auf dem 1ten Platz in die Weihnachtspause

#### **SC NH Offenbach - KSC Hainstadt III 4978:5186**

Das Starttrio bestehend aus Norbert Sieland, dem gut aufgelegten Marvin Schwob und dem Besten der ersten Startreihe Tobias Sinsel, war ihren Kontrahenten aus Offenbach insgesamt um eine Nasespitze (11 Holz) voraus. Dass es zu einem so deutlichen Sieg kam lag an der Schlußachse, den mageren Ergebnissen der Heimmannschaft und vor allem an Thomas Sinnß mit 941 LP, der ein Gastspiel in der zweiten Mannschaft gab. Andreas Sinsel (851) nahm seinem Gegner auch einige Holz ab und die verletzungsbedingten Auswechslungen auf beiden Seiten konnte Hainstadt besser nutzen für Hans Günter Sinsel kam Marcel Sinsel zusammen erkämpften sie 775:753LP.

Thomas Sinnß	941	Tobias Sinsel	932
Marvin Schwob	894	Andreas Sinsel	851
Norbert Sieland	793	Sinsel Hans-Günter/Marcel	775

### Knappe Heimmiederlage

#### **KSC III - SKG BS-Salmünster 3 1755:1771**

Auch im zweiten Spiel der Rückrunde keine Punkte. Ronald Weiß der zusammen mit Werner Bauer den Wettkampf eröffnete konnte seinen Gegner knapp bezwingen. Der Vorsprung von 17 LP hieß es zu verteidigen für Wolfgang Trajgerman und Reiner Leps, was Ihnen gegen über 437/467 LP leider nicht gelang. Obwohl der Gast aus Bad Soden Salmünster mehr Fehlwürfe hatte, gewann er das Spiel im Abräumen 509:535 LP.

Werner Bauer	459	Wolfgang Trajgerman	439
Reiner Leps	432	Ronald Weiß	425

## **Spiel auf Messers Schneide**

**KSC Hainstadt**

-

**SKG Roßdorf**

**2777:2775**

Zu Beginn schockte Roßdorf (502/485) mit dem ersten Gast 500er der Saison. Ingrid Grob und Karin Garcia versuchten dagegen zu halten mußten aber einen Rückstand von 66 LP in Kauf nehmen. Gegenüber 457/449 LP konnten sich dann Nadine Gröper zusammen mit Jennifer Schierz durchsetzen, so dass sich das Minus auf 31 Holz reduzierte. In dieser spannenden Phase, als die KSC Damen den Rückstand fast aufgeholt hatten, verletzte sich Renate Sendlbeck für sie kam ab Wurf 40 Eva-Maria Krammig. Die Zitterpartie wurde im letzten Wurf entschieden und durch das tolle Ergebnis von Sonja Lehr 497 LP, die wiederum die beste Spielerin auf Seiten des KSC war.

Sonja Lehr	497	Nadine Gröper	479
Karin Garcia	473	Jennifer Schierz	462
Ingrid Grob	448		
Renate Sendlbeck/Eva-Maria Krammig	418		